

## 18-jähriger Lenker missachtet Rotlicht

VÖCKLABRUCK. Verletzungen unbestimmten Grades erlitten ein 18-Jähriger und sein Beifahrer (17) am Sonntag bei einem Unfall auf der Leiner-Kreuzung. Der Führerscheinneuling dürfte laut Zeugen das Rotlicht der Ampel missachtet haben. Es kam zum Zusammenstoß mit einem anderen Auto, dessen Insassen laut Polizei unverletzt geblieben sein dürften.

## Einsperren lassen, Handys gestohlen

VÖCKLABRUCK. Bislang unbekannt Täter ließen sich vermutlich nach Geschäftsschluss in der Nacht zum 6. April in einem Firmenobjekt in Vöcklabruck einsperren. Anschließend brachen sie einen Schrank auf und stahlen daraus 33 hochpreisige Mobiltelefone. Die „nächtlichen Besucher“ richteten einen Schaden von 10.208 Euro an.

## Schwananstadts Fotoklub-Jugend ist sehr erfolgreich



Foto: Julia Schwarzmüller

**Rosalie Ahamer** (17) und **Julia Schwarzmüller** (17) vom Fotoklub Schwananstadt konnten sich bei der Staatsmeisterschaft 2017 des VÖAV in der Kategorie II (17 bis 21 Jahre) bestens in Szene setzen. Ahamer, sie war Jugendstaatsmeisterin 2016, holte beim Thema „Leben heute“ die Bronzemedaille

sowie eine Einzelbildmedaille für das Bild „Choose well“. In der Kombination erreichte sie mit dem achten Rang ein Diplom. Schwarzmüller, die Jugendlandesmeisterin 2016, gewann in den Sparten Color und Schwarzweiß jeweils die Goldmedaille. Beim Thema „Leben heute“ wurde sie Sechste (Diplom) und erreichte da-



Foto: Julia Schwarzmüller

mit in der Kombination die Silbermedaille. Ihr Erfolg wird durch vier Einzelbildmedaillen abgerundet. Oben ihre Bilder „Milchbad“ und „Krallenedy“. Zur Jugendstaatsmeisterschaft haben 497 Teilnehmer insgesamt 3.011 Bilder eingereicht.

Von unserem Regionauten  
**Reinhold Schiemer**

# Plasser: „Geht net, gibt's net“

## Neustart bei Fliesen Plasser – Firma zieht im Herbst 2017 nach Gmunden und wird zu „PH Keramik“.

ALTMÜNSTER. Geschäftsführer Peter Huber übernahm zusammen mit Prokurist Wolfgang Schuster die Firma Fliesen Plasser von Norbert Plasser. Geschäftsführer Huber ist gelernter Schlosser und hat die notwendigen fachlichen Ausbildungen bis hin zum Fliesenmeister absolviert. „Ich habe relativ jung mein Haus gebaut und bin dabei aufs Fliesenlegen gekommen. Ich war nebenberuflich als Fliesenleger in Ottomány tätig, danach folgte meine Anmeldung zum Fliesenhandel. Anfang 2015 hat mich Norbert Plasser angesprochen, ob ich

Interesse hätte, sein Unternehmen weiterzuführen“, so der Unternehmer.

Fliesen Plasser beschäftigt derzeit 13 Mitarbeiter. „Auch aktuell werden helfende Hände gesucht, vom Lehrling bis zum Meister“, ruft Huber zu Bewerbungen auf. Fliesen Plasser ist für seine raschen Reaktionszeiten sowie aufmerksame Kundenorientierung bekannt. Besonderes Augenmerk legen Huber und sein Team auf die Erfüllung individueller Kundenwünsche. „Das größte Plus für die Fliesen ist, dass mit Hilfe von Printtechnologie jede Art von Fliesen-Optik, wie etwa Holzoptik, machbar ist. Fliesen speichern Wärme besser als ein Holzboden, sie zerkratzen nicht, sind leicht zu reinigen und verwittern nicht.“ An folgenden Großprojekten ist die



**Prokurist Wolfgang Schuster** und Geschäftsführer Peter Huber rüsten ihr Unternehmen „Fliesen Plasser“ für die Zukunft. Foto: BR5

Firma Plasser derzeit beteiligt: „D`Sunnseitn Altmünster“ als Wohnbauprojekt, Renovierung der „Villa Barda“ in Gmunden. Bei beiden Projekten ist Plasser für sämtliche Fliesenarbeiten zuständig. Aktuell vergrößert sich Fliesen Plasser um einen 200 Quadratmeter großen Schauraum

in Gmunden, da der Standort in Altmünster schlicht und einfach aus allen Nähten geplatzt ist. Der Einzug in den neuen, modernen Firmensitz in der Bezirkshauptstadt ist für Herbst 2017 geplant. Ab diesem Zeitpunkt wird aus Fliesen Plasser „PH Keramik“.

WERBUNG